om tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergefischen Satten, bezw. Sohnes, Vruders, Schwagers und Onkels, des Herrn

Julius Zimpel

akademischer Maler und Mitarbeiter der Wiener Werkstätte

welcher Dienstag, den 11. August 1925, um 4.8 Uhr friih, nach kurzem Leiden, im 29. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die entselte Hille des teuren Verblichenen wird in der Aufbahrungshalle des Meidlinger Friedhofes aufgebahrt und Donnerstag, den 13. August 1925, um 1/4,5 Uhr nachmittags auf demselben Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Wien, am 11. August 1925. XII., Belghofergasse Ar. 7.

Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Herry Erof. Sosef Roffmann Wien M. Diblergasse y